

BUCKAUER QUARTIERSJOURNAL

6/2010

Kunstfest in der Klosterbergstraße

Ende Oktober ein Straßenfest zu planen, ist schon eingewisses Risiko. Aber selbst Petrus freut sich über die Aktivitäten in der Klosterbergstraße und so war herrliches Herbstwetter am Sonnabend, den 30.10.2010 zum Kunstfest.

Hauptanliegen des Festes war es, die Kunst und die Künstler, die neu in die Klosterbergstraße gezogen sind, zu präsentieren.

So hatten sich Sebsatina Noe, Michael Schwarzer, Sanrda Busk und die Designerin Susanne Klaus gut auf diesen Tag vorbereitet. Sie stellten eine erlesene Auswahl ihrer Kunstwerke und Modestücke aus, standen den interessierten Besuchern mit Rat und Tat zur Seite und zeigten voller Stolz die teilweise erst neu bezogenen Ladengeschäfte.

Mehrere hunderte Besucher kamen, informierten sich über die Kultur und über die Baugeschichte des Klosterbergcarrées und waren begeistert: **„Das hätte ich gar nicht gedacht“**, war der häufigste Satz, den man an diesem Tag zu hören bekam.

Besonderen Anklang fand auch die Führung durch die Buckauer Höfe, auf denen viel zur Geschichte, insbesondere auch zur Architektur der Rayonhäuser vermittelt wurde. Die Höfe der Klosterbergstraße 26 (Kunsthof), die der Klosterbergstraße 20 und der Klosterbergstraße 18 konnten besichtigt werden.

In der Klosterbergstraße 20 war es sogar möglich, ein noch nicht saniertes Rayonhaus fast im

Originalzustand zu besichtigen, das der Künstler Sebastian Noe zusätzlich mit Buckaunauten gestaltet hatte.

Auch kulinarisch gab es viel zu entdecken. Die Gulaschkanone vor Geli´s Stübchen, die Brotbäckerei, das Cafe Oriental, Waffeln vom Volksbad und noch vieles mehr rundeten die Veranstaltung ab.

Es war ein buntes Publikum, das auf der Klosterbergstraße flanierte und das vielseitige Angebot bei musikalischer Untermalung genöß.

Besonders schön war, dass sich so viele aus Buckau und der Klosterbergstraße für dieses Fest engagiert und sichtlich Spaß an der Sache hatten.

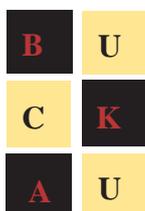
Wir bedanken uns herzlich bei allen die mitgemacht und unser Kunstfest so tatkräftig unterstützt haben!

Ein weiterer wichtiger Erfolg für das Quartiersmanagement war es, das noch am selben Tag ein Ladenlokal an die Künstlerin Conny Niehoff vermietet werden konnte.

Weitere Läden, so in der Coquistastraße 8 (die Alte Apotheke) und in der Klosterbergstraße 26 (die alte Fleischerei) stehen zur Vermietung an.

Es bleibt also auch für das nächste Jahr viel zu tun!

Einige Impressionen zum Fest finden Sie auf der zweiten Seite dieses Quartiersjournals.



Herausgeber:

Landesverband Haus & Grund S-A e.V.

Steinigstr. 7, 39108 Magdeburg

Tel. 0391-731 68 32, www.md-buckau.de

Redakteure: Gudrun Habicht, Dr. H. Neumann

Kunstfest am 30.10.2010 im Klosterbergcarré



NEU im Klosterbergecarré Künstlerin Conny Niehoff eröffnet Atelier

Der Laden in der Klosterbergestraße 25 hat seit kurzem eine neue Mieterin.

Conny Niehoff, freischaffende Künstlerin, Malerin und Fotografin, hat sich während des Kunstfestes spontan in den Laden und die Klosterbergestraße verliebt. „Manchmal muss man Sachen ganz spontan machen, nicht lange überlegen, keine Risiken bedenken, kein Für und Wider...“, so die Künstlerin.

Mit atemberaubender Geschwindigkeit brachte sie gemeinsam mit ihrem Mann Marko den Laden in Schuß.

Die Strapazen haben sich aber wirklich gelohnt.

Das neue Domizil ist schon fertig und ab sofort Wirkungsstätte von Conny Niehoff.

Gäste, Besucher, Neugierige, Kunden, Malschüler und Freunde sind gern gesehen! Frau Niehoff ist, außer Dienstags, unter der Woche immer bis 17 Uhr erreichbar, Mittwochs erst ab 13 Uhr.



Gnadauer Carreé

Happy End für die verwahten Vorgärten in der Gnadauer Straße ?

Die Vorgärten in der Gnadauer Straße bieten nicht gerade ein sehr schönes Bild.

Ursache des verwahten Zustandes war unter anderem auch, dass dieses Grundstück einem unbekanntem Eigentümer gehört, d.h. nicht den Mehrfamilienhäusern in der Gnadauer Straße zugeordnet war.

Die rechtliche Klärung der Eigentumsfragen ist daher Voraussetzung für eine mögliche Gestaltung und bringt insbesondere für die Eigentümer Investitionssicherheit.

Auf der letzten Quartiersberatung wurde ein erster Schritt getan. Vier Eigentümer haben einen Antrag nach § 207 BauGB an die Stadt gestellt.

Danach kann die Stadt beim Vormundschaftsgericht beantragen, dass ein Vertreter für den nicht auffindbaren Grundstückseigentümer eingesetzt wird, der dann berechtigt ist, das Grundstück zu verkaufen.

Schade nur, das nicht alle Grundstückseigentümer in der Gnadauer Straße mit gemacht haben. Allerdings werden sie dann auch mit Konsequenzen rechnen müssen.

Vielleicht gelingt es aber gerade über diesen Weg, bisher uninteressierte Eigentümer dazu zu bewegen,

sich für mehr Ordnung und Sauberkeit in der Gnadauer Straße einzusetzen.



Das Quartiersmanagement der Eigentümerstandortgemeinschaft, vertreten durch Dr. Holger Neumann, übergibt den von den vier Eigentümern unterschriebenen Antrag an Herrn Herrmann vom Stadtplanungsamt Magdeburg.

von links nach rechts:

Wolfgang Langhoff (Gnadauer Str. 3), Stephan Herrmann (Stadtplanungsamt), Dr. H. Neumann (Quartiersmanagement), Michael Kowski (Gnadauer Str. 7), Annemarie Kirchhoff (Weststr.7); es fehlt: Herr Michael Merkel (Gnadauer Str. 5)

Weitere Läden im Klosterbergecarré zum günstigen Preis

Klosterbergest. 26: ehemalige Fleischerei



Coquistr. 8: Alte Apotheke



Liebe Eigentümer,

wir würden uns über viele weitere Läden freuen, die zum günstigen Preis (1,- €-Laden) vom Quartiersmanagement angeboten werden können. Es liegen momentan noch einige aktuelle Mieteranfragen von Interessenten vor, die sehr gern im Carré anmieten würden, denen wir aber mangels Angeboten bisher noch keinen passenden Laden vermitteln konnten.

BUCKAU IST KULT(ur)

Nachfolgend einige Highlights für Dezember/ Januar aus den aktuellen Veranstaltungen umliegender Vereine.

Galerie KunstWerkstatt

26.11.-24.12. 19.30 Uhr



Ausstellung
Objekte & Grafik
P. Kranz-Schraven
(Biederitz)

11.12. 14-20 Uhr

Buckauer Weihnachts-
spe(c)ktakel
im Engpass

14.01.-12.02. 19.30 Uhr

Eröffnung mit Live
Musik "Verrückt nach
Kunst II"
Skulpturen & Malerei
des Ateliers der Pfeif-
ferschen Stiftg. MD

Mehr unter: www.kunstwerkstatt-md.de

HOT – Alte Bude



Mittwochs 15-18 Uhr

Kochclub für Kids
Mama, heut´ koch ICH!

Mehr unter: www.hot-altebude.de

Literaturhaus Magdeburg e.V.

09.12. 19.00 Uhr

Buchprämie:
Renate Sattler - Das
Sandgemälde
Musik: Martin Rühmann
im Literaturhaus



12.01. 19.00 Uhr

Max Schwimmer- Briefe und
Tagebücher- Eine Biographie
Vortrag: Inge Stuhr,
Kunsthistorikerin

26.01. 19-21 Uhr

Angela Steidele: Geschichte
einer Liebe. Adele
Schopenhauer und Sibylle
Mertens. Die Geschichte
zweier ungewöhnlicher
Frauen.

Mehr unter: www.literaturhaus-magdeburg.de

Volksbad Buckau

09.12. 20.00 Uhr

"Gans ohne Tannenbaum"
Weihnachtsprogramm mit
Scarlett O´ und Jürgen Ehle;
Heiteres, hinter sinniges
Konzertvergnügen

Mehr unter: www.courageimvolksbad.de
Anmeldungen unter 0391-404 808-9

Wir wünschen Ihnen viel Spaß!

